

III. DER ZUSAMMENHANG DER VERSCHIEDENEN MÄRKTE

Der Terminmarkt in seiner Versicherungsfunktion hat nicht nur für den Handel in Rohbaumwolle Bedeutung, sondern auch für diejenigen Wirtschaftskreise, die Risiken aus Baumwollwaren abzudecken haben, so z. B. für Garnhändler, Weber, Grossisten usw. Für sie ist der direkte Zusammenhang mit dem Rohstoff durch den Verarbeitungsprozeß unterbrochen. Auflösung der Terminalschlüsse in Effektivlieferungen würde für sie einen Widersinn bedeuten. Ihnen stellt sich der Terminmarkt lediglich als Preisversicherungsinstitut dar, dessen Wirkung allein auf die Preistendenz gerichtet ist. Abwicklung der Kontrakte durch Andienung und Abnahme kommt für sie nicht mehr in Betracht. Sie müssen durch geeignete Gegenoperationen die Termingeschäfte liquidieren und Verrechnung der Differenz verlangen. Und dennoch, trotz der von Juristen vielfach als Kennzeichen der Spekulation angesprochenen Differenzzahlung, stellen diese Termingeschäfte keinerlei Spekulation dar, sondern gerade das Gegenteil: Maßnahmen, um das unübersehbare Risiko, das am Warengeschäft haftet, nach Möglichkeit auszuschalten.

Die Erkenntnis der wirtschaftlichen Bedeutung des Terminhandels ist aber erst vollkommen, wenn man den Terminhandel nicht als isolierte Einzelercheinung betrachtet, sondern seine Verflechtung in die Warenkette von Produzent zu Konsument verfolgt. Man wird finden, daß der Terminmarkt die Risiken in sich kompensiert.

Zur Erläuterung diene die Skizze auf Seite 20. Die Farmer F_1 und F_2 haben im September je 100 Ballen Baumwolle, die sie zum augenblicklichen Preisstand verkaufen wollen. Sie verkaufen ihre Ernte an den Händler A. Die Weber B_1 , B_2 , B_3 benötigen das aus der Baumwolle hergestellte Garn aber erst im Mai; da sie jedoch den Preisstand im September für günstig halten, so sichern sie sich Lieferungskontrakte auf Garn beim Spinner S. Dieser sucht Rückdeckung beim Händler H, der mit A in Verbindung tritt. Dadurch wäre die Warenbahn (schwarzes Liniensystem) geschlossen und jegliches Risiko ausgeschaltet. Wie nun, wenn nicht jeder Wareninteressent sofort seinen Käufer bzw. Verkäufer findet, ein Fall, der fast alltäglich ist? Das ungedeckte Risiko wird durch einen Terminkauf bzw. -verkauf von bzw. an einen Terminhändler gedeckt (gestricheltes Linien-